



Sehr geehrte Damen und Herren!

Der Förderkreis Denkmal für die ermordeten Juden Europas e. V. lädt Sie zu einer Veranstaltung im Rahmen der Themenreihe „Weltweites Exil“ herzlich ein:

---

## WELTWEITES EXIL

### MITTWOCH, 09. OKTOBER 2019 – 19.00 UHR

EINLASS: 18.00 UHR

## NELLY SACHS (1891-1970)

### „DIE WUNDE LESBAR MACHEN“



Im Mai 1940 floh Nelly Sachs mit einem der letzten Passagierflugzeuge aus Berlin. Hinter ihr lag mehr als die Hälfte eines Lebens, das nach der Machtergreifung der Nationalsozialisten „unter Bedrohung“ geführt wurde.

Vor ihr lagen dreißig Jahre Exil sowie der wesentliche Teil eines literarischen Werks, das ihr 1966 den Nobelpreis eintrug. Aris Fioretos erzählt, aus welchen Voraussetzungen sich Sachs' Dichtung entfalten konnte: Im Andenken an eine bekannte, aber verlorengegangene und im Kontakt mit einer neuen, aber fremden Kultur – kurz, in Krise und Umbruch.

Begrüßung: **Lea Rosh** – Vorsitzende Förderkreis Denkmal e. V.

Vortrag: **Prof. Dr. Aris Fioretos** – Schriftsteller, Herausgeber - Nelly-Sachs-Werkausgabe  
Vize-Präsident der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung, Darmstadt

Lesung: **Prof. Dr. Aris Fioretos**

Veranstaltungsort:

**Literaturforum im Brecht-Haus**

**Chausseestraße 125**

**10115 Berlin-Mitte**

**Eintritt: 10 €**

Lea Rosh im Namen des Vorstandes „Förderkreis Denkmal für die ermordeten Juden Europas e.V.“

Unterstützt von: Dr. Felix Klein, Antisemitismus-Beauftragter der Bundesregierung

Gefördert durch: 